Sitzungsvorlage
öffentlich

Vorlage-Nr.:	VO/0510/2017
Top-Nr.:	
Fachbereich:	3 - Bürgerbüro, Sicherheit und Ordnung
Erstellt von:	Alissa Rohkämper
Datum:	06.03.2017

Betreff:
Bericht über den Arbeitskreis Sicherheit;
hier: Notinsel, Notfallorientierungssystem, Defibrillatoren

Beratungsfolge:	
23.03.2017	Haupt- und Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:
Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Bericht über die Sicherheitsprojekte der Stadt Olfen zur Kenntnis.

Begründung:
Vor zwei Jahren wurde in Olfen der Arbeitskreis Sicherheit gegründet, welcher sich aus Vertretern des Deutschen Roten Kreuzes, der Freiwilligen Feuerwehr Olfen, der Kreispolizeibehörde, Ärzten, Olfener Vereinen sowie fachkundigen Bürgern und der Verwaltung zusammensetzt. Gemeinsam wurden drei große Sicherheitsprojekte entwickelt: Notinseln, Notfallorientierungssystem und Defibrillatoren.

Seit etwa einem Jahr ist das Notinsel-Projekt in Olfen etabliert. 42 Notinsel-Partner, darunter Einzelhandelsgeschäfte, Ärzte, Gastronomen und Kindertageseinrichtungen, konnten bislang für das Projekt gewonnen werden. Eine Umfrage vom 06.02.2017 hat gezeigt, dass insgesamt sieben Kinder innerhalb des letzten Jahres Hilfe bei einem Notinsel-Partner gesucht haben, beispielsweise wegen Orientierungslosigkeit, Schlüsselverlust oder der Herausgabe eines Pflasters. Wie auch im letzten Jahr sollen zu Beginn des neuen Schuljahres wieder alle Schüler(innen) mit dem Projekt vertraut gemacht bzw. dieses bei den Schülern wieder in Erinnerung gerufen werden. Ebenfalls werden die Bürger erneut darauf aufmerksam gemacht.

Des Weiteren wurde ein Notfallorientierungssystem mittels Notfalltafeln an Parkbänken eingeführt. Fünfzig Parkbänke in und um Olfen herum sind mit einer Notfalltafel und einer fortlaufenden Standortnummer gekennzeichnet worden. Die entsprechenden Koordinaten des Standortes wurden bei den Leitstellen der Feuerwehr und Polizei hinterlegt. Nach Rücksprache mit der Feuerwehrleitstelle vom 06.03.2017 wird das „NOS“ regelmäßig genutzt und erleichtert den Rettungskräften erheblich die Ortung orientierungsloser Personen. Es ist angedacht, dass Notfallorientierungssystem zukünftig weiter auszubauen und neue Standorte zu installieren.

Seitens der Stadt Olfen sind zunächst fünf Defibrillatoren angeschafft worden. Alle vorbereitenden Maßnahmen sind nun abgeschlossen, sodass die Geräte angebracht und in Betrieb genommen werden können. Die Geräte werden an folgenden Standorten an der Außenwand und somit

c:\prg\somacos\instancedata\0001_echtdoc\00030236.doc

dauerhaft zugänglich angebracht: Gelbes Haus am Marktplatz, Stadthalle/Schwimmbad, Steversportpark Hoddenstraße, Sporthalle Vinnum, St. Vitus-Stift. Im Laufe des Jahres sollen noch fünf weitere Defibrillatoren angeschafft und mittels Sponsoring finanziert werden. Die Bürger sollen die Gelegenheit bekommen, an Schulungen teilzunehmen, um Hemmungen vor der Nutzung zu verlieren.

Overes Fachbereichsleiter	Sendermann Bürgermeister